

Essential Video Analytics 6.30

www.boschsecurity.de



BOSCH
Technik fürs Leben



- ▶ Essential Video Analytics für kleine und mittelständische Unternehmen, Kaufhäuser, Geschäftsgebäude und Lagerhäuser
- ▶ Einbruchmeldung (Innenbereich)
- ▶ Einhaltung von Sicherheitsvorschriften: blockierte Notausgänge, Bereiche mit Parkverbot
- ▶ Weitere Funktionen: Personenzählung, Erfassen von Warteschlangen und Menschenansammlungen

Essential Video Analytics 6.30 von Bosch ist die ideale und zuverlässige Videoanalyselösung für kleine und mittelständische Unternehmen, Kaufhäuser, Geschäftsgebäude und Lagerhäuser.

Die Software erkennt, verfolgt und analysiert zuverlässig sich bewegende Objekte und unterdrückt gleichzeitig unerwünschte Alarme von falschen Quellen im Bild.

Erweiterte Aufgaben wie das Erkennen mehrfachen Überquerens von Linien, Erkennen von herumlungernenden Personen, Abschätzung von Mengendichte und Personenzählung sind vorhanden. Es können Objektfilter beruhend auf Größe, Geschwindigkeit, Richtung, Seitenverhältnis und Farbe definiert werden.

Sind die Kameras kalibriert, kann die Software automatisch die Objekttypen aufrecht stehende Person, Auto, Fahrrad und LKW unterscheiden – Sie können alle Objektinformationen aufzeichnen und die Regeln selbst nach der Aufzeichnung für eine vollständig konfigurierbare forensische Suche verändern.

Funktionsbeschreibung

Manipulationserkennung

Die integrierte Manipulationserkennung gibt Alarme aus, wenn die Kamera abgedeckt, geblendet oder verdreht bzw. der Fokus verstellt wird.

Dedizierte Tracking-Modi

Essential Video Analytics 6.30 verfügt über dedizierte Tracking-Modi, die für die folgenden Aufgaben optimiert sind:

- Einbruchmeldung
- Personenzählung im Innenbereich
- Schutz von Wertgegenständen („Nicht berühren!“)

Alarm- und Statistikaufgaben

Die folgenden Alarm- und Statistikaufgaben stehen zur Verfügung:

- Erkennen von Objekten, die sich innerhalb eines Bereichs befinden, in ihn eindringen oder ihn verlassen
- Erkennen mehrfacher Linienüberquerung, von einer bis zu drei in einer logischen Reihe kombinierten Linien
- Erkennen von Objekten, die eine Route verfolgen
- Erkennen von herumlungernenden Personen in einem Bereich unter Einbeziehung von Radius und Zeit
- Erkennen von Objekten, die über einen vordefinierten Zeitraum hinweg unbewegt bleiben
- Erkennen von entfernten Objekten
- Erkennen von Objekten, deren Eigenschaften wie Größe, Geschwindigkeit, Richtung und Seitenverhältnisse sich in einem konfigurierten Zeitraum ändern (z. B. herunterfallende Gegenstände)
- Zählen von Objekten, die eine virtuelle Linie überqueren

- Zählen von Objekten innerhalb eines Bereichs und Alarm, wenn eine vordefinierte Grenze erreicht wird
- Erkennen einer bestimmten Größe von Menschenansammlungen in einem vordefinierten Feld
- Kombinieren von Aufgaben mit Skripten

Filter

Die Software arbeitet noch effizienter, wenn spezifische Bildbereiche und kleine Objekte per Konfiguration ignoriert werden. Bei Einsatz von kalibrierten Kameras kann die Software automatisch aufrecht stehende Personen, Fahrräder, Autos und LKWs unterscheiden. Darüber hinaus können Objektgröße, Geschwindigkeit, bidirektionale Bewegungsrichtung, Seitenverhältnis und Farbfilter in beliebiger Kombination dazu verwendet werden, spezifische Erkennungsregeln für exakt die gewollten Objekte zu definieren. Statistiken für Objekteigenschaften werden gespeichert und können zur Feinabstimmung der Objektfilter angezeigt werden. Objekteigenschaften können auch durch Auswahl eines entsprechend ähnlichen Objekts im Video definiert werden.

Dezentrale intelligente Funktionen

Die Videoanalysesoftware ist in Bosch IP-Kameras verfügbar. Die dezentralen intelligenten Funktionen ermöglichen dem System basierend auf der Video-Content-Analyse (VCA) die Entscheidung, welche Szenen erfasst werden sollen. Bandbreite und Speicherbedarf können reduziert werden, indem nur Alarmsituationen aufgezeichnet werden oder nur bei Alarmsituationen die beste Videocodierungsqualität und Bildfrequenz verwendet wird. Alarmbedingungen können mithilfe eines Relaisausgangs an der Einheit oder über eine Alarmverbindung für das Video-Streaming an einen Decoder oder ein Videomanagementsystem signalisiert werden. Außerdem ist die Übertragung von Alarmen an ein Videomanagementsystem möglich, über das erweiterte Alarmszenarien ausgelöst werden. Neben dem Generieren von Alarmen erzeugt die Software auch Metadaten, die den Inhalt der analysierten Szene beschreiben. Diese Metadaten werden zusammen mit dem Video-Stream über das Netzwerk gesendet und können auch aufgezeichnet werden.

Forensic Search

Die aufgezeichneten Metadaten können für eine vollständige forensische Suche verwendet werden. Die Regeln können auch nach der Aufzeichnung innerhalb von Bosch Video Management System (Bosch VMS) oder Video Client verändert werden. Bei jeder Suche können neue Aufgaben definiert und angepasst werden, die aufgezeichneten Metadaten werden dann dementsprechend durchsucht und ausgewertet. Die Forensic Search ist sehr zeiteffizient und kann innerhalb weniger Sekunden eine große Aufzeichnungsdatenbank durchsuchen.

Intuitive grafische Bedienoberfläche

Das Setup steht über die Website des Geräts oder über den Configuration Manager zur Verfügung. Eine grafische Bedienoberfläche mit einem Einrichtungsassistenten führt durch die Konfiguration. Alle Konfigurationsoptionen werden exemplarisch als Einblendungen dargestellt und können direkt verändert werden, um eine intuitive Konfiguration zu ermöglichen.

Bei der Erkennung einer Bewegung wird das Objekt auf der Anzeige gelb konturiert und seine Bewegungen werden auf dem Monitor als grüne Linie dargestellt. Falls ein Objekt und seine Bewegung den für eine der Melderaufgaben definierten Regelbedingungen entsprechen, wird ein Alarm ausgelöst, und die Objektkonturen werden rot gekennzeichnet. Darüber hinaus werden zurückgelassene Objekte mit einem [I] und entfernte Objekte mit einem [X] gekennzeichnet.

Automatische Kalibrierung

Die Software kann Perspektivansichten „lernen“ und somit die Dreidimensionalität einer Szene verstehen, was das Erkennen von realen Größen und Objektgeschwindigkeiten, automatische Objektklassifizierung, bestmögliche Einbruchmeldung über große Entfernungen und Personenzählung ermöglicht.

Die neueste Generation der Bosch IP-Kameras beinhaltet Sensoren, die automatisch den Winkel der Kamera zum Boden erkennen. Ob Objektiv mit Festbrennweite oder Varifokalobjektiv – wann immer ein vordefiniertes Objektiv mit der Kamera verwendet wird, erkennt die Kalibrierung die Brennweite des Objektivs. Gibt man nun die Montagehöhe der Kamera ein, kann man der Videoanalysesoftware auf diese Weise häufig eine Perspektivansicht beibringen.

Komplexe Konfiguration nach Bedarf

Die Videoanalysesoftware löst bei jedem Objekt in der Szene automatisch einen Alarm aus. Auch komplexere Einstellungen werden unterstützt: In der grafischen Bedienoberfläche (GUI) können bis zu acht unabhängige Aufgaben konfiguriert werden und die Objekte, bei denen ein Alarm ausgelöst werden soll, können für jede Aufgabe entsprechend ihrer Eigenschaften eingeschränkt werden.

Die Kamerakalibrierung kann zur einfachen Perspektivenkorrektur und Erfassung von Objekteigenschaften im metrischen oder englischen Maßsystem verwendet werden. Ein Assistent kann die Kalibrierung durch die Markierung von Linien und Winkeln in der Szene unterstützen. Für Feineinstellungen und zum Kombinieren vordefinierter Aufgaben ist ein Task-Script-Editor verfügbar, mit dem auch acht zusätzliche Aufgaben konfiguriert werden können.

Planungshinweise

IP-Kameras von Bosch werden nach ihrer Generation der Common Product Platform (CPP) gruppiert. Essential Video Analytics 6.30 ist kostenlos und bei allen Bosch IP-Kameras der CPP7-Generation aus den Serien 4000 bis 6000 verfügbar.

Die Essential Video Analytics 6.30 wird entweder über die Website des Geräts oder die Configuration Manager-Software konfiguriert, die dem Produkt beiliegt und auch von der Bosch Website heruntergeladen werden kann.

Represented by:

Europe, Middle East, Africa:
Bosch Security Systems B.V.
P.O. Box 80002
5600 JB Eindhoven, The
Netherlands
Phone: + 31 40 2577 284
emea.securitysystems@bosch.com
emea.boschsecurity.com